

Deutscher Reichstag.

112. Plenarsitzung. (Original-Bericht des General-Anzeiger.) 4. Sitzung, 1. Mai.

2 1/2 Uhr. Von Bundesratspräsident v. Bötticher. Vor Eintritt in die Tagesordnung erklärt der Abg. Liebermann von Sonnenberg (Anteilnehm.), er habe sich getrennt während der Rede des Abg. Windg... Der Reichstag hat sich am 1. Mai 1891 mit dem Beschluss, die Verhandlung der Angelegenheit der Branntweinsteuer zu vertagen, geschlossen.

Königliche Frauen- und Kränkel-Klinik.

In diesen Tagen fand bekanntlich die Eröffnung der neuen Frauen- und Kränkel-Klinik am Wittenbergplatz statt. Die Klinik ist ein in den provisorischen Gebäuden an der Magdeburgerstraße untergebrachter Kranken- und Kränkel-Asyl. Die Klinik ist ein in den provisorischen Gebäuden an der Magdeburgerstraße untergebrachter Kranken- und Kränkel-Asyl.

Kirchliche Nachrichten.

Am Sonntag Rogate predigen: In H. 2. Frauen: Born 8 Uhr Herr Propädeut Albers. Born 10 Uhr Herr Propädeut Albers. Born 12 Uhr Herr Propädeut Albers. Born 14 Uhr Herr Propädeut Albers.

Der Reichstag hat sich am 1. Mai 1891 mit dem Beschluss, die Verhandlung der Angelegenheit der Branntweinsteuer zu vertagen, geschlossen.

Der Reichstag hat sich am 1. Mai 1891 mit dem Beschluss, die Verhandlung der Angelegenheit der Branntweinsteuer zu vertagen, geschlossen. Der Reichstag hat sich am 1. Mai 1891 mit dem Beschluss, die Verhandlung der Angelegenheit der Branntweinsteuer zu vertagen, geschlossen.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer. Die Angelegenheit der Branntweinsteuer.

Ph. Liebenthal & Cie., Mousseline de laine u. andere moderne Stoffe.

Untere Leipzigerstrasse 103. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18910503033/fragment/page=0001



Kleiderstoffe und Damen-Confection zu bekannt billigen, festen Preisen.
 in vielseitiger Auswahl
 nur bester Waare.
 Woll-Mousseline, allerneueste Muster und in nur bester Waare.
 Perlkragen von 1,50 Mt. an. **Satin-Blousen** 1,50 Mt. **Frottir-Handtücher** von 75 Pfg. das Stück an.
 Größte Auswahl in Flanell-Morgenröcken, sauber gearbeitet und gut sitzend, von 3 Mark das Stück an.
Alex Michel. 45 Kleinschmieden 45.

Lieferant des Preussischen Beamten-Vereins.

Saalkloßbrauerei Giebichenstein.
 Heute Sonntag Nachmittags 3 1/2 Uhr:
Großes Militär-Concert.
 Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Saalschloßbrauerei Giebichenstein.
 Jeden Sonntag von früh an:
Speckkuchen, Ragout fin.
f. Rauchfusser Export-u. Pilsener Bier.
 Reichhaltige Speisekarte.
Täglich frische Maibowle.
 Hochachtungsvoll **C. Schoke.**

Prinz Carl
 (Garten).
 Heute Sonntag Abends 8 Uhr:
Großes Militär-Concert.
 Entree 30 Pfg. **O. Wiegert.**

Nr. 27. Große Ulrichstraße Nr. 27.
W. Assmann's
Hamburger Frühstücks-Zimmer,
 geöffnet von Morgens 8 bis Abends 12 Uhr.
 Bier hochfein. Speisen, da Delikatessgeschäft dabei, billiger als jede Concurrenz.
 Spezialität: Lachsemmelein, doppelt à 20 Pfg.,
 Caviar 25 Pfg. — Speisekarte sehr reichhaltig.

Bach's Weinhaus,
 Gr. Ulrichstr. 50, (Eingang Schulgasse).
Vorchau'sches Restaurant am Platz.
 Diners und Couverts. Mittagstisch von 1-3 Uhr,
 à Couvert 1/4 1.50; im Abon. 1/4 1.25.
 Weine von F. A. Jordan, Magdeburg.
Bier: Münchener Kindl.

Tivoli-Etablissement
 Henriettenstrasse 3.
 Direction:
Rupert Mahoritsch & Co.
Eröffnung:
 Sonntag, 17. Mai 1891.

Saal 70 bis 100 Personen fassend
 Hauptvorkehrung: **„Halleria“** für Akademiker
 frei: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag.

Reichshallen,
 Wuchererstraße 26.
 Heute Sonntag von Abends 1/2 8 Uhr ab:
Grosser Ball,
 wozu freundlichst einladet **Herm. Zschau.**

Gasthaus Schönleben,
 Magdeburgerstr. 40a.
 Sonntag von früh an: Speckkuchen.
 Abends: Grosser Zauber. **F. Schönleben.**

Echt bayrisch Dominikaner Exportbier (eines der besseren bayrischen Exportbiere).
 0,4 Liter zu 15 Pfg., 0,8 Liter (Rauchfuss, Brauerei) 0,4 Liter zu 15 Pfg. Vorzügl. Speisekarte zu bill. Preisen.
Bayrisches Bierhaus (j. d. 2 Thürmen), Geißstraße 26/27.

Wallhalla-Theater.
 Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
 Mit **Koko**, Mr. Zuhälter und Miss **Zola**, Troubadour-Vulgaritäten an den folgenden Tagen. — Die fünf Zepolids, Barterre-Mitroten. Brothers **Henry** und **Edward**, Clowns. — Miss **Stephanie**, Kugelläuferin und Dramatikerin. — **Scandalien Ellen Groß**, Theater- u. Ballett-Tänzerin. — Herr **Wolf Sacchini** Jacobi, Gesangslehrer und Charakterkomiker!
 Kaffeeöffnung 7 Uhr. — Beginn der Vorstellung 8 Uhr. — Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
 Vormittags von 1/2 12 bis 1/2 2 Uhr
Grosser Fröhshoppen
 bei
Frei-Concert.

Kaiser-Säle.
 Direction C. Pleininger.
 Sonntag den 3. Mai
 (im Theater-Saale)
Concert der Stadtkapelle,
 unt. Leitung d. Musikdir. **W. Halle**, und
Specialitäten-Vorstellung.
 Begl. Künstler. Neues Programm.
 Beginn d. Vorf. 8 Uhr. Preise wie gewöhnl.
Im Parterre-Restaurant
Grosses Fröhshoppen-Concert
 (ohne Entree)
 und von 4-11 Uhr Abends
Frei-Concert
 d. Wiener Damenkapelle (Sommer).
 Näheres siehe Plakate.

Bad Wittekind
 Sonntag den 3. Mai:
 Zur Eröffnung der Bade-Saison
 Früh und Nachmittags
Grosses Concert

vom Hallschen
 Stadt- und Theater-Orchester.
 Jeden Tag Früh-Concert. Dienstag,
 Freitag und Sonntag Nachmittags-
 Concerte.
Abonnements-Billets 15 St. 3 Mt.
 zu allen Wochentags-Concerten, u. Abonnements-Billets für einzelne Personen und Familien zu allen Concerten in Bad Wittekind, mit Ausschluß der Pfingstfesttage und des Brunnentages, wie bisher bei Herrn **Robbe** in Wittekind u. **Steinbrecher & Jasper** zu haben.
 Anf. früh 6 1/2 Uhr. Entree 15 Pfg.
 Anf. Nachm. 3 1/2 Uhr. Entree 30 Pfg.
W. Halle.

Schloss Rheinsberg,
 Gr. Ulrichstraße 23, part.
 Sonntag

Familien-Abend
 mit unangenehmer Unterhaltung.
 ff. Bauerisches Bier, 1/10 13 Pfg.,
 echt Döllnitzer Gose 15 Pfg.,
 kräft. Mittagstisch 50 Pfg.
 Große Auswahl Stamm 30 u. 40 Pfg.

2 Vereinszimmer
 an 2 Tagen frei.

Hochgenuss!
 ist mein echt bayr. Exportbier
Dominikaner
 in Flaschen franco Haus
 22 Flaschen zu Mt. 3. —
Ed. Krause, Bayr. Bierhaus
 „Su den 2 Thürmen“, Geißstr. 26/27.
Magdeburger Bierhalle,
 Raibhansgasse 7.
 Heute
Großes Bockbierfest,
 wozu ergebenst einladet
R. Roderwald.

Franz Vaters Restaurant,
 Laurentiusstr. 14,
 bringt seine freundlichen Specialitäten
 in empfehlende Erinnerung.

„Prinz Carl“.
 Zur Eröffnung des Gartens
 heute Sonntag:
I. Fröhshoppen-Concert
 ff. Speckkuchen. **Herm. Kunze.**
 bei freiem Entree.

Zum Rosenthal.
 Heute Sonntag den 3. Mai von Abends 7 1/2 Uhr an:
Grosser Ball.
 Nachmittags: Tanzkränzchen bei freiem Eintritt.

Saalschlösschen.
 Sonntag früh:
 frischer Musik
f. Spaten und Pilsener,
Robert Poppel.

Dampferlinie Halle—Rabeninsel.
 Von Sonntag den 3. Mai an
 täglich Nachmittags 2 1/2 Uhr.
C. Schräpler, Unterplan.

Deutsch. Freundschafts-Bund.
 Unter Ball findet Sonntag d. 3. Mai
 im „Neuen Theater“ von 7 Uhr an
 statt, wozu freundlichst einladet
Der Vorstand.

Restaurations-Üeberrahme.
 Einem geehrten Publikum die ergebene Mittheilung, daß ich mit
 heutigem Tage die Weinwirtschaftung der
„Bosendienke Giebidiensstein“
 übernommen habe.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den mich beehrenden
 Gästen und Bekannten mit nur guten Speisen und Getränken aufzu-
 warten, und bitte ich mein neues Unternehmen durch recht zahlreichen
 Besuch gütlich unterstützen zu wollen.
 Zum Ausfank kommt: **f. Döllnitzer Gose, Pfingststädter**
Kaiserbräu, sowie f. Pilsener aus der Dampfabrakerlei von
W. Rauchfuss.
 Halle a/S., d. 2. Mai 1891. Hochachtungsvoll
Friedr. Stier,
 früher Bäckmeister im „Hotel z. gold. Birch“.
 Morgen Sonntag früh: **Speckkuchen.**

Wilh. Heckert,
 Gr. Ulrichstraße 60.
Transportable Grudeöfen
 heizfähigster Construction in einfacher und
 eleganter Ausfistung.
 Reichhaltiges Lager. **Günstige Preise.**

Zum Augustiner,
 „Stadt Zürich“.
f. Augustinerbräu und
echt Pilsener.
 Neu eingerichtet
Döllnitzer Gosekubel.
 Zu reich. Besuch ladet ein
A. Fiedler.
 NB. Guten kräftigen Mittagstisch im
 Abonnement.

Germania-Garten,
 Reiffstraße 129.
 Sonntag den 3. Mai, Nachm. 1/2 4 Uhr
Großes großes
Garten-Concert.
 Entree 15 Pfg. **E. Koch.**
 Hierzu ladet erg. ein

H. Mendel's Restaurant,
 Grandenburgerstr. 1.
 Heute Sonntag Familienabend, wozu
 ergebenst einladet **D. D.**

Verein Germania,
 Giesenhofen.
Unser Ball
 findet Sonntag den 3. Mai auf „Wit-
 telshöhe“ statt.
 Anfang 7 Uhr. **D. B.**

67er.
 Monatsversammlung im Vereinslokal
 „Freudberg-Brau“, Rt. Märkerstr. 9 am
 Mittwoch den 6. d. Mts., Ab. 8 Uhr.
 Kameraden, welche dem Verein noch
 nicht angehören, sind als Gäste willkommen.
Der Vorstand.

Gasthaus zur Elisenbahn,
 Franckelstraße 5.
 ladet zum heut. Fröhshoppen-Fest-
 Concert und L. Anstich des **Gambians-
 Bier's** aus dem Schützen-Strandhaus
 alle Bekannte, Freunde und Gönner
 höchlichst ein.

Restaur. zum Hufeisen,
 Landwehrstr. 3, sieht am Reip, Mag.
 Heute Sonntag Abend
Pfannkuchen
 und gemüthl. Unterhaltung.
 Tischgäste werden angenommen.
C. Maller.

Seebener Busch.
 Zur Eröffnung der neuen Colonnade
 Sonntag früh Speckkuchen.
 Bier ff. **C. Otto, Förster.**

Kleinkugel.
 Heute Sonntag den 3. Mai ladet freundlich ein
E. Barth.

Heute Sonntagabend fr. hantschl. Würst,
 à Pfd. 60 Pfg. **Bäckerei Triftstraße 18.**
Morg. Montag Schlachtfest.
 W. Züsch, Glauch. Kirche 6.

Volksbildungs-Verein.
 Montag Abend 8 1/2 Uhr
Veranstaltung
 im „Mittacht“, Gr. Berlin.
 Gäste sind willkommen.
Kleingebäcktes Brennholz
 ganz trocken, ff. Fabrik 3 Mark frei Haus.
Chr. Schröder,
 Dampfmaschinen, Unterplan 4.

Bei
 mittags
 Um
 gemorde
 alle die
 Feuerer
 verhält
 die eben
 handelt
 bepannt
 Stellung
 zum An
 den Ge
 fe zur
 Die
 des Ma
 nach den
 hatte D
 dem D
 das Sch
 die Lau
 drängt,
 der Sta
 allgüth
 um die
 schloßen
 Und
 möglich
 Lichter
 der Fro
 aber die
 der Den
 Man
 dieser
 fähiger
 schweren
 wichtige
 Lungen,
 Bagaine
 Die
 Oberfeld
 liden G
 Herz be
 wurden
 Alles z
 furchbar
 Der
 Wundst
 Die Len
 abbrech
 des Che
 dazwisch
 Truppen
 Aber
 der Kön
 dann an
 eine vo
 Pomme
 den Köp
 Fre
 Abtunat
 schnell
 prüfte
 „In ein
 einget
 Maieff
 „Gerr,
 reichend
 wandte
 davon.
 „Di
 einem t
 Der er
 drüben
 Mann
 aus, in
 Der G
 „In
 find' i
 meine
 hatte e
 gerieft
 sonst ge
 den G
 werden
 Di
 jagte i
 Sie h
 im Be
 Di
 Hurta
 Wolff
 ins Fe
 mein
 unfer
 Er
 Mollt
 die B
 „Ja,
 aber i